



Förderkonzept Überregional- kader

2026

Inhalt

Ausgangslage	3
Selektion	4
1. Selektionskriterien Überregionalkader U12	4
2. Selektionskriterien Überregionalkader U15	5
Kadereinteilung	6
Verpflichtungen und Empfehlungen	7
3. Anforderungen Wettkampf	8
4. Empfehlung Trainingsvolumen	8
5. Anforderungen an Trainerinnen und Trainer	9
6. Kadertermine und Swiss Olympic Talent Card Regional	9
Leistungen	10
Kontakt	11

Ausgangslage

Das überregionale Förderkonzept dient dazu, die Struktur der Überregionalkader zu definieren. Es dient als Reglement für Spieler:innen der überregionalen Kader U12 und U15.

Es kann aufgrund folgender Punkte für die kommenden Jahre zu Anpassungen kommen:

- Adaptation aufgrund von Erfahrungswerten bei der Umsetzung
- Adaptation aufgrund von Vorgaben seitens Swiss Olympic und dem BASPO

Das Ziel ist die Spieler:innen auf der Stufe der Überregionalkader in Grossregionen zu fördern. Zuständig ist Swiss Tennis. Eine professionelle, überregionale Förderung (Leistungssport) der besten Kaderspieler:innen, damit diese in Zukunft eine höhere Chance haben, durch eine stärkere Leistungsentwicklung den Sprung ins nationale Nachwuchskader U15 oder Nationalkader U18 (= Spitzensport) zu schaffen. Das Überregionalkader entspricht einem Ausbildungskader. Spieler:innen des überregionalen Kaders werden dezentral durch Trainer:innen im U15 Coaching Network von Swiss Tennis oder weiteren Wettkampfrainer:innen (mindestens Trainer B) ausgebildet.

Kaderstruktur Swiss Tennis und Regionalverbände Schweiz, 2026

Förderstufe	U12		U15			U18		
Jahrgang	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008
National	kein Nationales Kader		Nationales Nachwuchskader U15			Nationalkader U23 (A-, B-, C-Kader)		
			Selektionen* Swiss Tennis	Kaderstatus gemäss Entwicklung		Road to Top Selektionen		
Überregional	Überregionales Kader U12		Überregionales Kader U15*			kein Überregionales Kader		
	Selektionen* Swiss Tennis	Kaderstatus gemäss Entwicklung	Girls Top 14 Boys Top 20	Girls Top 12 Boys Top 18	Girls Top 10 Boys Top 18			
Regional	Regionalkader**							
	(Über-) regionale Förderung	Girls Top 50 Boys Top 100	Girls Top 40 Boys Top 80	Girls Top 30 Boys Top 50	Girls Top 30 Boys Top 50	Girls Top 25 Boys Top 40	Girls Top 25 Boys Top 40	Girls Top 25 Boys Top 30

*Selektionsdaten im Vorjahr und Selektionsverfahren gemäss Website swisstennis.ch
U12 Kader: Selektionstage
U15 Kader: Rang gemäss PISTE Rangliste und Mindestpunktzahl gemäss Selektionskonzept.

** Massgebend ist das Reglement Regionalkader (JUKON)

Zuständigkeiten

National: Swiss Tennis

- Nationalkader U23 (A-, B-, C-Kader) → Headcoach Nachwuchs Swiss Tennis
- Nationales Nachwuchskader U15 → Headcoach Nachwuchs Swiss Tennis

Überregional: Swiss Tennis

- Überregionalkader U12, U15 → Leiter Überregionalkader, Nationaltrainer Überregionalkader

Regional: Regionalverbände / JUKON

- Regionalkader: Übergreifendes Regionalkaderkonzept der JUKON
- U10: Rookie Teams der Regionalverbände

Selektion

An den Selektionstagen sollen die besten Athlet:innen im Jahr, in dem sie zehn Jahre alt werden (Jahrgang 2015), versammelt und auf technische, taktische, physische und mentale Aspekte getestet werden. Ein Expertenteam aus erfahrenen Wettkampftrainern beurteilt die Kandidaten, um die geeignetsten ins Kader zu selektionieren. Details sind im Selektionskonzept aufgeführt.

Die Abteilung Spitzensport selektioniert und fördert nur Spieler:innen, die in Zukunft die Schweiz vertreten können. Hiermit muss sichergestellt sein, dass Athlet:innen entweder den Schweizer Pass besitzen oder belegen können, dass das Einbürgerungsverfahren eingeleitet wurde, bzw. unmittelbar bevorsteht. Wettkampftrainer:innen (mindestens Trainer B) ausgebildet.

1. Selektionskriterien Überregionalkader U12

Die besten Spieler:innen, die im aktuellen Kalenderjahr 10 Jahre alt werden, werden zu einem Selektionstag aufgeboden. Die Selektionstage für die Aufnahme ins Überregionalkader U12 finden für alle im Nationalen Leistungszentrum in Biel statt. Unter Berücksichtigung des Relative Age Effektes werden jährlich zwei unterschiedliche Selektionstage durchgeführt für im Kalenderjahr früh-, bzw. spätgeborene (Geboren 1.1.-30.06.2015 und 1.7.-31.12.2015). Zugelassen zu den Selektionstagen werden:

- **Boys:** Top 8 anhand des Monats-Rankings (> 1 Monat vor Selektionstag)
+ 8 mögliche Wildcards
- **Girls:** Top 4 anhand des Monats-Rankings (> 1 Monat vor Selektionstag)
+ 4 mögliche Wildcards

Trainerinnen und Trainer können Wildcards für potenzielle Kaderspieler:innen bei den überregionalen Nachwuchschefs beantragen. Der Zulassungsentscheid wird durch Leiter und Nationaltrainer Überregionalkader getroffen.

Folgende Kompetenzen werden am Selektionstag systematisch von mehreren Tennis- und Konditionsexperten eingestuft:

- Wettkampfkompetenzen
 - Spielkompetenzen (technische und taktische Kompetenzen)
- Physische Kompetenzen

Die detaillierten Selektionskriterien sind im Selektionskonzept Überregionalkader beschrieben (PDF-Download im Bereich Selektionen).

Wildcards: Regionalverbände und regionale



Selektionierte Spieler:innen werden im Bereich U12 im Rahmen des überregionalen Kaderprogrammes regelmässig beobachtet. Leistungsentwicklung, Trainingsumfang, Umfeldfaktoren, Relative Age Effect und biologisches Alter, Trainingsalter und Trainingsbeobachtungen fliessen ein in die Nationalkaderselektionen am Ende der Stufe U12.

2. Selektionskriterien Überregionalkader U15

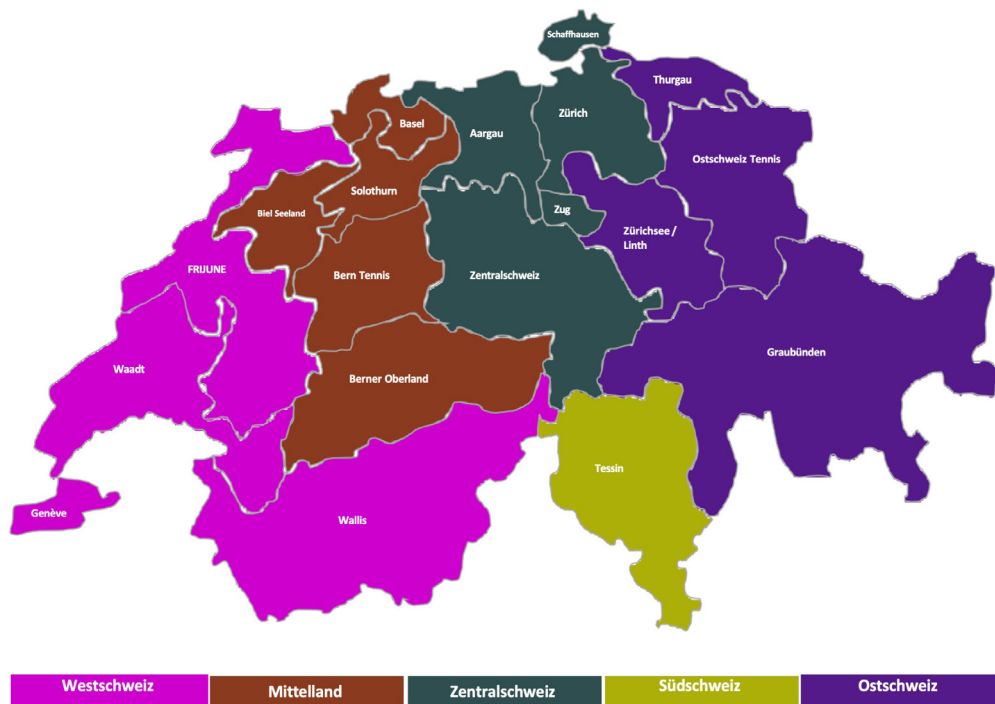
Die Selektion der Spieler:innen ins überregionale Kader U15 erfolgt aufgrund der Rangposition der PISTE-Rangliste in der entsprechenden Altersstufe. Die dafür benötigte Position ist in der Grafik auf Seite drei aufgeführt. Eine Kaderaufnahme ist dann erfüllt, wenn neben der erwähnten Rangposition auch die Mindestpunktzahl für eine Talent Card Regional gemäss PISTE Konzept erreicht wurde.

Spieler:innen, die die sportlichen Vorgaben erfüllen, kann die Selektion aufgrund folgender Kriterien verweigert werden:

- mangelnde Zusammenarbeit mit Swiss Tennis
- disziplinarische Gründe (Verstoss gegen Fair-Play-Regeln, etc.)
- steht nicht in Good-Standing mit dem Regionalverband

Kadereinteilung

Selektionierte Junior:innen werden anhand ihres Stammclubs in eine der fünf Grossregionen (Westschweiz, Mittelland, Zentralschweiz, Ostschweiz, Südschweiz) eingeteilt. Die Grossregionen dienen dazu, überregionale Synergien zu nutzen und überregionale Anlässe durchzuführen (beispielsweise Trainingscamps oder Wettkämpfe).



Verpflichtungen und Empfehlungen

Spieler:innen, die in das überregionale Nachwuchskader selektioniert werden, geben zusammen mit ihrem Umfeld (Trainer:in, Eltern) ein Commitment ab, Leistungssport zu betreiben und damit eine optimale und nachhaltige Leistungsentwicklung in den Vordergrund zu stellen.

Diese beinhalten eine individuelle Trainings- und Turnierplanung (Halbjahresplanung, Wochenstruktur) in Absprache mit dem/der persönlichen Trainer:in. Weiter gelten folgende Verpflichtungen:

- die Kadersspieler:innen folgen dem gemeinsamen überregionalen Kaderprogramm
- Spieler:innen im überregionalen Kader sind verpflichtet, an der Swiss Junior Champion Trophy (Winter und Sommer) teilzunehmen. Kann krankheits- oder verletzungsbedingt nicht gespielt werden, muss ein entsprechendes Arztzeugnis dem Leiter Überregionalkader zugestellt werden.
- Einhaltung sportethischer Richtlinien (Swiss Olympic) und der Vorgaben der Swiss Sport Integrity
- sportärztlicher Untersuchung (einmal pro Jahr)
- Zusammenarbeit mit Swiss Tennis, inkl. der aktiven Kommunikation der Zielsetzungen und Planungen durch den Haupttrainer und die Eltern
- steht in Good-Standing mit eigenem Regionalverband



3. Anforderungen Wettkampf

Die persönlichen Turnierprogramme richten sich nach dem individuellen Spielniveau (nationale, internationale Turniere, Junioren- und Erwachsenenturniere).

Überregionale Kader U12

15-25 Turniere mit mindestens 40 Matches pro Jahr. Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14\)](#).

Überregionale Kader U15

20-25 Turniere mit mindestens 45 Matches pro Jahr. Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14\)](#).

4. Empfehlung Trainingsvolumen

Das optimale persönliche Trainingsprogramm ist abhängig von diversen individuellen Faktoren. In der Jugend ist die aktuelle Trainier- und Belastbarkeit und insbesondere die bisherige, die aktuelle und die folgende biologische Entwicklung (physisch wie psychisch) mit in die Trainingsplanung einzubeziehen. Das heisst, sowohl auf der Stufe U12 als auch U15 unterscheidet sich das Trainingsvolumen der Kaderspieler untereinander aufgrund obiger Gründe. Untenstehende Trainingsvolumina verstehen sich als Richtwerte unter der Berücksichtigung einer internationalen Ausrichtung und sind je Spieler:in nach obigen Kriterien anzupassen.

Überregionale Kader U12

Das U12-Überregionalkader ist ein Ausbildungskader, welches den U12-Spieler:innen die Basis legen soll für eine spätere Leistungssport- und allfällige Spitzensportkarriere.

- tägliches Präventionstraining (eingebaut in den Trainingseinheiten).
- acht Stunden Tennis pro Woche (Montag bis Freitag) sowie Zusatzeinheiten an turnierfreien Wochenenden: darunter fallen alle Tenniseinheiten (Trainingsmatches, freie Trainings ohne Trainer, Gruppentrainings, Privattrainings)
- mindestens zwei Einheiten Athletik-/Konditionstraining bei ausgebildetem Trainer sowie weitere zwei Einheiten Athletik-/Konditionstraining oder Ausgleichssport (Schulsport, andere Sportart)

Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14\)](#).

Überregionale Kader U15

Das U15-Überregionalkader ist ein Ausbildungskader, welches die U15-Spieler:innen auf dem Weg als Nachwuchsleistungssportler unterstützt. Ziele sind den Anschluss an das nationale Nachwuchs- kader U15 und/ resp. das Erreichen des Nationalkader C am Ende des 15. Altersjahres.

Spieler:innen im überregionalen Kader U15 trainieren mit einem Umfang von 12-16 Stunden pro Woche, davon

- tägliches Präventionstraining (eingebaut in den Trainingseinheiten)
- zehn Stunden Tennis pro Woche (Montag bis Freitag) sowie Zusatzeinheiten an turnierfreien Wochenenden: darunter fallen alle Tenniseinheiten (Trainingsmatches, freie Trainings ohne Trainer, Gruppentrainings, Privattrainings)
- mindestens drei bis vier Einheiten Athletik-/Konditionstraining bei ausgebildetem Trainer sowie weitere ein bis zwei Einheiten Athletik-/Konditionstraining oder Ausgleichssport.

Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14 und Planung 15-18\)](#).



5. Anforderungen an Trainerinnen und Trainer

Tennistrainer:innen, die Spieler:innen im Überregionalkader trainieren, haben eine Swiss Tennis Ausbildung als Trainer:in A Tennis (Trainer:in Leistungssport mit eidg. Fachausweis, BASPO, Swiss Olympic) oder mindestens eine Ausbildung als Trainer:in B Swiss Tennis. Wird die Mindestanforderung durch den/die verantwortliche:n Haupttrainer:in nicht erfüllt, und wird nicht der Grossteil der geleiteten Trainings bei entsprechend ausgebildeten Trainer:innen besucht, wird keine Direktzahlung an die Eltern geleistet.

Athletik-/ Konditionstrainer:innen, die überregionale Kaderspieler:innen trainieren, haben eine Ausbildung als Trainer:in A Kondition Swiss Tennis (Zertifikat Konditionstrainer:in Swiss Olympic) oder sind diplomierte Sportlehrer (BSc), bzw. sollten eine dieser Ausbildungen innert zwölf Monaten seit Beginn der Trainertätigkeit auf der überregionalen Stufe beginnen.

6. Kadertermine und Swiss Olympic Talent Card Regional

Überregionale Kaderspieler:innen verpflichten sich zur Teilnahme an den Kaderanlässen. Diese sind Teil des Ausbildungsprogrammes des Verbandes. Zudem werden Sie zum obligatorischen Athletiktest aufgeboten (1x pro Jahr).

Regionale Talent Cards werden für Überregionalkader ausgestellt, in jenen Altersstufen, in denen Sie 12-15 Jahre alt werden. Für Talent Cards des Jahres 2026 betrifft dies Jahrgang 2014 bis Jahrgang 2011. Eine Verlängerung der Talent Card Regional für Spieler:innen ab dem 16. Altersjahr ist je nach Kaderzugehörigkeit und Niveau möglich gemäss separaten Bestimmungen, die auf der Website von Swiss Tennis publiziert werden.

Leistungen

Spieler:innen im überregionalen Kader können bei Einhaltung der Verpflichtungen mit folgenden Leistungen rechnen:

- Geldleistungen: Direktzahlung* im Bereich von CHF 2000.- bis 3000.- pro Jahr
- Mindestens einmal pro Jahr ein subventioniertes Trainingscamp oder Kadertag
- Betreuung und Beratung durch den überregionalen Nachwuchschef U15
- Swiss Olympic Talent Card Regional (ab 12. Altersjahr)
- Unterstützung für Schuldispensationen für Delegationen und Steigerung des Trainingsvolumens
- subventionierte Delegationen im In- oder Ausland (für aufgebotene Spieler:innen)
- mögliche Austauschprogramme mit anderen Regionen

Werden Verpflichtungen nicht erfüllt oder Agreements nicht eingehalten, ist Swiss Tennis berechtigt, die finanziellen Leistungen zu kürzen oder zu streichen.



*Betrag kann von Jahr zu Jahr variieren aufgrund der indirekten Kadersubventionen des überregionalen Programmes. Spieler:innen ohne Schweizer Pass beachten bitte die Regelung auf der Website. Werden in der Grossregion Fördertrainings durch den Verband angeboten ist eine direkte Mitfinanzierung dieser regionalen Trainings seitens Swiss Tennis möglich, wodurch ein Direktzahlungsbeitrag entfällt. Dies liegt im Ermessen der Swiss Tennis Nachwuchsförderung (Koordination Swiss Tennis und regionale Förderung/ Regionalverbände) und würde frühzeitig an die Spieler:innen kommuniziert.

Kontakt



Westschweiz, Südschweiz

Roberto Bresolin
Nationaltrainer Überregionalkader

E-Mail roberto.bresolin@swisstennis.ch
Tel. 078 740 94 10



Mittelland, Zentralschweiz, Ostschweiz

Berthold Hobi
Leiter Überregionalkader

E-Mail berthold.hobi@swisstennis.ch
Tel. 078 606 35 34



Swiss Tennis

Roger-Federer-Allee 1
Postfach
2504 Biel

info@swisstennis.ch
+41 32 344 07 07

**swiss
tennis
.ch**